

keit geprüft werden müssen. In der Praxis sind diese Prüfungen als Optimierungsprozesse bezüglich negativer Umweltauswirkungen zu verstehen. Die LGU hat, wie weitere berechnete Organisationen, an verschiedenen Stationen des Verfahrens die Möglichkeit, Einfluss zu nehmen.

Im Jahr 2003 sind vier Verfahren nach UVPG bearbeitet worden. In einem Fall ist eine Befreiung von der UVP-Pflicht bewilligt worden (Parkierungsanlage Süd, Herbert Ospelt AG). Die LGU hat sich – zusammen mit dem Verkehrs-Club Liechtenstein – erfolgreich dafür eingesetzt, dass die Firma ein betriebliches Mobilitätsmanagement durchführt.

Ein wichtiges UVP-Verfahren betrifft die Beschneigungsanlage Malbun. Der Bau der Anlage ist Teil eines Sanierungskonzeptes der Bergbahnen Malbun AG. Die LGU hat im Rahmen ihrer Stellungnahme zum Umweltverträglichkeitsbericht klar ausgedrückt, dass der Bau der geplanten Beschneigungsanlage ein massiver Eingriff in Natur und Landschaft ist. Aus Sicht der LGU ist das vorgeschlagene Projekt, insbesondere durch die negativen Einflüsse auf den Wasserhaushalt und die Flora sowie unter Berücksichtigung des Energieverbrauchs, nicht umweltverträglich. Beschneigungsanlagen sind jedoch per Gesetz zulässig. Die LGU hat verlangt, dass nicht der Bau, sondern auch der Betrieb der Anlage überwacht werden soll. Das Beschneigungs-konzept soll alle möglichen Massnahmen zur Minimierung der Umwelteinwirkungen und Lärmemissionen beinhalten.

Verfahren nach Naturschutzgesetz im Jahr 2003:

- Neubau Laufstall Foppa, Triesenberg
- Geräteschuppen Schellenberger Riet
- Solarkraftwerk Rheinbrücke Vaduz/Sevelen
- Neubau Aufzuchtstall Bio-Geflügel-Freilandhaltung, Ruggell
- Neugestaltung Junkerriet, Balzers
- Trafostation ARA Bendern
- An-/Neubau Laufstall, Ruggell
- Steinschlagschutzdamm Alpe Rütli, Planken
- Deponie Ziel/Langmahd Etappe II, Mauren
- Umbau Sammleranlage Periol, Triesen
- Rekultivierung Rüfeschlamm der Mühleholzrüfe, Vaduz

Verfahren nach Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz:

- Beschneigungsanlage Malbun AG
- Parkierungsanlage Süd Herbert Ospelt AG, Bendern (Ausnahmebewilligung)
- 110kV-Kabelleitung Eschen-Feldkirch, LKW Schaan
- Logistikcenter Hilti AG, Nendeln

Stellungnahmen:

- Energiekonzept
 - Gesetz und Verordnung zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung NISG
 - Bahnen- und Ortsplanungskonzept Malbun
-

Das Fürstentum Liechtenstein soll zum energiepolitischen Vorbildland werden.